GRÜNE
Freie Liste Zollikofen

Fasnacht, Frühling, Fukushima…

Liebe Mitglieder und SympathisantInnen der GFL Zollikofen,

sehr geehrte Damen und Herren,

*Fasnacht, Frühling oder (bald) ein Jahr nach „Fukushima": Was hat uns mehr beschäftigt in diesen Tagen? Die **Fasnacht** wohl nur einige von uns – aber allen, die am fasnächtlichen Treiben Freude (gehabt) haben, sei dies von Herzen gegönnt. Den **Frühling** geniessen wir nach dem schön kalten Februar sicher alle. Und **Fukushima**? Seit der Atomkatastrophe ist schon ein Jahr vergangen – und zum betrüblichen Jahrestag findet am nächsten Sonntag, 11. März, ein „Menschenstrom gegen Atom" statt: diesmal ein Protestmarsch gegen das AKW Mühleberg.*
Zwei Mal schon (2010 beim AKW Gösgen und 2011 beim AKW Beznau) haben solche Grosskundgebungen stattgefunden – und den Teilnehmenden motivierende Erlebnisse beschert: Es tut gut, mit Gleichgesinnten und Mitengagierten unterwegs zu sein, die Kraft der ökologischen Bewegung zu spüren und neue Ideen, Impulse und Informationen aufzunehmen – für das persönliche und politische Engagement, das alle an ihrem Ort leisten können.
In diesem Sinne hätte ich besonders grosse Freude, im „Menschenstrom gegen Atom" am kommenden Sonntag auch Grüne Freie Leute und andere ökologisch bewegte Menschen aus Zollikofen beim AKW Mühleberg anzutreffen.
***Wer an einer gemeinsamen Anreise ab Zollikofen interessiert ist, melde sich bitte bei mir.** Und wer es noch nicht getan hat, unterschreibe bitte die **Volksinitiativen für den Atomausstieg und eine grüne Wirtschaft**. Unterschriftenbögen finden sich auf unserer Website: www.gfl-zollikofen.ch*
Herzlichen Dank und freundliche Frühlingsgrüsse!

Bruno Vanoni, Präsident GFL Zollikofen

GFL-Newsletter 2/2012

Bitte nicht vergessen:

1. gemeinsam spielen

am nächsten Freitag, 9. März, ab 18.00, Aula Wahlacker:
Öffentlicher Spielabend
Weitere Infos: www.gfl-zollikofen.ch

2. grün abstimmen

sofort per A-Post oder am kommenden Sonntag, 11. März:
NEIN zur teuren Teil-Sanierung der Mehrzweckhalle **Geisshubel**, weil damit eine Chance verpasst wird für ein zukunftsträchtiges Projekt
JA zur Volksinitiative „Schluss mit dem uferlosen Bau von Zweitwohnungen"
NEIN zur „Bauspar-Initiative", weil das bloss eine Steuerspar-Initiative für Reiche ist
JA zu „6 Wochen Ferien für alle"
JA zur neuen Regelung über Geldspiele zugunsten gemeinnütziger Zwecke
JA zur Buchpreisbindung, damit das Kulturgut „Buch", die kulturelle Vielfalt und der Fachhandel nicht vollends unter die Räder eintöniger Discounter-Massenware geraten

3. gegen das AKW Mühleberg marschieren!

am nächsten Sonntag, 11. März
→ **mit dem Zug** nach Gümmenen (Linie Bern – Neuenburg, Bern ab 9.53 Uhr (oder irgendwann zwischen 8.00 und ca. 11.00 Uhr)
→ **mit dem Velo** (Abfahrt Bern, Treffpunkt Falkenplatz, Start 11.30)
→**mit dem Shuttlebus** (nur für Leute, die nicht gut zu Fuss sind)
→Buntes **Programm** beim AKW Mühleberg von 11 bis 16 Uhr!
→**Detaillierte Informationen** zu Anreise, Programm, ev. Mithilfe: www.menschenstrom.ch

Aktuelle INFORMATIONEN:

- **NEIN zur Geisshubel-Sanierung**

Der GFL-Vorstand empfiehlt ein Nein, weil mit dem 4,5 Mio. Fr. teuren Flickwerk die Chance für ein zukunftsweisendes Projekt verpasst wird. Wir stimmen NEIN, damit der Weg frei wird für die Erarbeitung eines Neubau-Projekts oder für eine optimierte Sanierung: beides unter Einbezug der Nutzer, mit besserem Kosten-Nutzen-Verhältnis, Mehrwert für den Sport, ökologischem Vorbildcharakter und somit wirkungsvollerem Einsatz von Steuergeldern.

Weitere Infos: http://gfl-zollikofen.ch./de/politik/parolen.php

- **World Café zu den Gemeindewahlen**

Ein Dutzend Frauen und Männer aus GFL und glp haben am 25. Februar an einem „World Café" gemeinsame Anliegen für die Wahlen vom 27.11.2011 diskutiert. Die gesammelten Ergebnisse werden am 15. März von einer Strategiegruppe weiterbearbeitet. Ziel ist ein starker Auftritt mit einer gemeinsamen Liste von GFL, Parteilosen und Grünliberalen.

- **Vorstoss für Kulturzentrum Zollikofen**

Mit einem Postulat, das von GGR-Mitgliedern aus allen Fraktionen mitunterzeichnet worden ist, verlangt Marceline Stettler, dass der Gemeinderat in den ehemaligen Cellwar-Fabrikhallen (neben dem geplanten Alterszentrum) an der Bernstrasse die Einrichtung eines Kulturzentrums prüft.

Weitere Infos, auch zu einem weiteren neuen Vorstoss betr. Alterspolitik: http://gfl-zollikofen.ch./de/politik/vorstoesse.php

- **Aktives Engagement im GGR**

Wie im MZ berichtet, hat sich die GFL-Fraktion im Grossen Gemeinderat (GGR) eingesetzt:

- gegen die Erhöhung des Lohns des künftigen Gemeindepräsidiums (leider erfolglos)
- für die Beibehaltung der Kommission für öffentliche Anlässe und für eine stärkere Kommission Bau und Umwelt
- für die Anpassung der Sitzungsgelder von GGR und Kommissionen an die seit 1985 (!) aufgelaufene Teuerung
- für die Realisierung des klimaschonenden Wärmeverbunds
- für die Einzonung des Lättere-Areals, weil dort dank einer GFL-Einsprache eine Überbauung entstehen kann, die ihren Wärmebedarf vollständig aus erneuerbaren Energien deckt und Platz lässt für Schlittelpiste und Car-Sharing.
- für die Sanierung der Schulhausstrasse und ihrer Werkleitungen und die Pflanzung einer Baumreihe
- für eine Photovoltaik-Anlage auf der Geisshubel-Halle, von privaten Investoren finanziert (leider erfolglos)

Weitere Infos: http://gfl-zollikofen.ch./de/politik/ggr_berichte.php

Nächste TERMINE

Bitte vormerken, weitersagen:

03.04.2012, 20.00, Rest. "Kreuz":

Nächste offene GFL-Vorstandssitzung

Auch (Noch-)Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen! Interessierte erhalten weitere Informationen im Voraus beim GFL-Präsidenten via E-Mail an: info@gfl-zollikofen.ch

---

28.4.2012, 08.00 - 12.00, vor der Aula Sek I, Schulhausstr.:

Velobörse

10.05.2012, 19.30, "Kreuz":

„Grünes Hearing" mit den Kandidierenden fürs Gemeinde-präsidium: **Mirjam Veglio (SP)** und **Daniel Bichsel (SVP)** (öffentlich), anschliessend: **GFL-Mitgliederversammlung**

12.5.2012, 14.00, Buchrain:

Eröffnung Landschaftsweg

Weitere Termine – immer aktuell: www.gfl-zollikofen.ch → **Agenda**

GFL-Newsletter / IMPRESSUM

Ihre Mail-Adresse wird nicht weitergegeben. Möchten Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten, schreiben Sie uns an:

info@gfl-zollikofen.ch

Grüne Freie Liste GFL Zollikofen, 3052 Zollikofen

Präsident: Bruno Vanoni, Aarestrasse 60, 3052 Zollikofen, 031 911 72 05 P, 031 350 11 54 (B, Di – Fr), 079 405 65 52

www.gfl-zollikofen.ch
www.facebook.com/GFLZollikofen